



An alle niedergelassenen
und ermächtigten Ärzte
sowie Einrichtungen in
Mecklenburg-Vorpommern

Hauptgeschäftsführer

Ansprechpartner(in):

--
Telefon: 0385.7431.205
Fax: 0385.7431.102
eMail: gf@kvmv.de
www.kvmv.de

Ihre Zeichen: -

Unsere Zeichen / AZ: dr.gr-be

Ihre Nachricht vom: -

Datum: 06. Juni 2007

R U N D S C H R E I B E N Nr. 09/2007
ABDA-Daten 1. Quartal 2007
DDD-Kosten Januar/Februar 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

zusammen mit der Übersicht zur Einhaltung der Richtgrößen des 1. Quartals entsprechend Ihrer Verordnungsweise erhalten Sie auch die DDD-Kosten-Übersicht für den Zeitraum bis zum 28. Februar 2007.

Bei der Durcharbeitung der Richtgrößenstatistik ist zu beachten, dass für alle fachübergreifenden Gemeinschaftspraxen, einschließlich MVZ, folgender Berechnungsmodus ab 01. Januar 2007 zur Anwendung kommt:

Die Arzneimittel-Richtgrößenbildung wird anhand einer Gemeinschaftspraxis erläutert, welche aus einem FÄ Internisten und einem HÄ Internisten besteht. Herangezogen wird im Beispiel die jeweilige Richtgröße des FÄ Internisten und des HÄ Internisten. Die neue gemeinsame Richtgröße entsteht dann durch fallzahlbezogene Wichtungen, d. h. die jeweilige Richtgröße wird mit der durchschnittlichen Quartalsfallzahl der Fachgruppe multipliziert. Hierbei wird immer der geforderte zwei-Jahresabstand beachtet, so dass, wie bei der generellen Richtgrößenbildung, auch hier die Fallzahlen vom 1. Quartal 2005 genommen werden.

| | Richtgröße | | Fallzahldurchschnitt der Fachgruppe | |
|----------------|------------|--------|-------------------------------------|-----|
| | M/F | R | M/F | R |
| FÄ Internisten | 116,04 | 190,02 | 424 | 663 |
| HÄ Internisten | 65,13 | 176,60 | 445 | 544 |

Richtgröße der Gemeinschaftspraxis: **NEU**

| | M/F | R |
|-----------------------------------|--------------|---------------|
| FÄ Internisten und HÄ Internisten | 89,97 | 183,97 |

Berechnung am Beispiel M/F:

| | | |
|--------------------------------------|------------------|----------------|
| Richtgröße FÄ Int. x Fallzahl | 49200,96 | |
| + Richtgröße HÄ Int. x Fallzahl | + 28982,85 | |
| = Summe : Fallzahl FÄ Int u. HÄ Int. | = 78183,81 : 869 | = 89,97 |

Nun noch einige Informationen zu den schon bestehenden Rabattverträgen zwischen den Krankenkassen und Pharmafirmen

Aus den Verhandlungen mit der Techniker Krankenkasse Mecklenburg-Vorpommern zu abgeschlossenen Rabattverträgen mit den Generika-Herstellern

- Abz-Pharma GmbH
- Aliud Pharma GmbH & Co. KG
- Betapharm Arzneimittel GmbH
- Ratiopharm Arzneimittel GmbH

ist uns folgendes bekannt:

1. Die TK übernimmt eine **Preisgarantie**, d. h. im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung garantiert die TK, dass immer der jeweils günstigste Preis angerechnet wird. Das gilt bereits auch für die DDD-Kosten-Statistik ab 01.04.2007.
2. Die Apotheke ist verpflichtet, immer ein günstiges Rabattvertragsarzneimittel abzugeben, wenn Aut-idem nicht ausgeschlossen wird (kein Ankreuzen des Aut-idem-Feldes!).
3. Die Preisgarantie kann nur für die Verordnung eines Rabattvertragsarzneimittels der TK gewährt werden.

Weitere Informationen können Sie auch unter www.kvmv.de entnehmen oder wenden Sie sich an unsere Medizinische Beratung, Frau Dipl.-Med. Naumann (0385/7431-248) oder Frau Dipl.-Med. Nick (0385/7431-245).

Ähnliche Klarstellungen hinsichtlich der Rabattverträge und Wirtschaftlichkeitsprüfungen werden auch mit den anderen gesetzlichen Krankenkassen angestrebt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jürgen Grummert

Anlagen